

# Z u h a l t.

---

## Einleitung.

	Seite
Die Geschichte der Evangelienkritik und der Standpunkt der gegenwärtigen Untersuchung . . . . .	1—76
1. Die dogmatische Auffassung des Verhältnisses der vier Evangelien: Augustin, Gerson, A. Osiander, M. Chemniz, J. A. Bengel, Storr . . . . .	2—22
2. Die abstrakt kritische: Eichhorn, Hug, Gieseler, Schleiermacher, de Wette, Crebner . . . . .	22—40
3. Die negativ kritische, oder dialektische: Strauss und dessen Gegner, Neander, Ebrard, Wieseler, Weisse, Br. Bauer, Wilke . . . . .	40—71
4. Die geschichtliche . . . . .	71—76

---

## Das Evangelium des Johannes . . . . .     77—389

Einleitung . . . . .	79—83
----------------------	-------

## Erster Abschnitt.

Die Hauptidee des Evangeliums und der Zusammenhang seiner einzelnen Theile . . . . .	84—237
1. Der Prolog und die Idee des Logos . . . . .	88—99
2. Das Zeugniß des Täufers . . . . .	99—109
3. Die Selbstdrohung des Messias, Johannes und Jesus neben einander . . . . .	110—126
4. Das erste Auftreten Jesu in Jerusalem . . . . .	126—141

	Seite
5. Der Glaube und der Unglaube in ihren verschiedenen Formen und in ihrem Proces mit einander. Zeichen und Werke . . . . .	142—164
6. Der dialektische Kampf mit dem Unglauben . . . . .	164—184
7. Die Auferweckung des Lazarus. Der Uebergang zu der Leidens- und Todesgeschichte. Die letzte Krisis des Unglaubens . . . . .	184—200
8. Die Reden Jesu an die Jünger und das höherepriesterliche Gebet . . . . .	200—207
9. Die Geschichte des Leidens und Todes Jesu . . . . .	207—219
10. Die Geschichte der Auferstehung Jesu . . . . .	220—234
11. Der unächte Anhang . . . . .	235—237

### Zweiter Abschnitt.

Speciellere Untersuchung einzelner, den historischen Charakter des johanneischen Evangeliums betreffender Fragen . . . . .	238—389
1. Das Verhältniß zu den synoptischen Evangelien . . . . .	239—280
2. Die innere Wahrscheinlichkeit der johanneischen Geschichtserzählung und der johanneischen Reden Jesu . . . . .	280—310
3. Die Stellung des Evangeliums zum Zeitbewußtseyn . . . . .	311—327
4. Der Verfasser des Evangeliums . . . . .	327—389
Data gegen die Identität mit dem Apostel Johannes . . . . .	
1. Einzelne im Evangelium enthaltene Züge . . . . .	327—334
2. Die Stellung des Apostels Johannes zu den kleinasiatischen Passahfeier . . . . .	334—345
3. Der Charakter der Apokalypse . . . . .	345—349
4. Der Mangel an äußern Zeugnissen . . . . .	349—363
Die Intention des Verfassers in Betreff seiner Identität mit dem Apostel . . . . .	364—381
Die Identität des Apostels mit dem Apokalypptiker . . . . .	365—376
Die Identifizirung des Evangelisten mit dem Apostel im Bewußtseyn der Zeit . . . . .	371—376
Die Vermittlung des Evangelisten mit dem Apokalypptiker . . . . .	376—381
Die Möglichkeit der Entstehung eines solchen Evangeliums . . . . .	381—389

	Seite
<b>Das Evangelium des Lucas . . . . .</b>	<b>391—531</b>
<b>Einleitung . . . . .</b>	<b>395—397</b>
<b>I. Das marcionitische Evangelium</b>	
Die Unhaltbarkeit der Verstümmelungshypothese nachgewiesen . . . . .	597—427
1. aus der Beschaffenheit der betreffenden Hauptstellen des Evangeliums . . . . .	597—411
2. aus der Falschheit der Beschuldigung der Kirchenväter in Betreff des Apostolikon . . . . .	411—422
Das Thatsächliche, das der ganzen Erscheinung zu Grunde liegt . . . . .	422—427
<b>II. Das ursprüngliche Lukas-Evangelium . . . . .</b>	<b>427—501</b>
Der eigenthümliche, von dem des Matthäus-Evangeliums verschiedene, paulinische Charakter . . . . .	428—435
Seine Antithese zu der Darstellung der evangel. Geschichte im Matthäus-Evangelium und zu dem Judentum . . . . .	435—445
Sein angeblicher Judaismus . . . . .	445—455
Seine Anlage und Composition nachgewiesen an seinem Verhältniß zum Matthäus-Evangelium . . . . .	455—480
Benützung der Briefe des Apostels Paulus . . . . .	480—484
Sein Verhältniß zum johanneischen Evangelium . . . . .	484—501
<b>III. Das kanonische Lucas-Evangelium . . . . .</b>	<b>501—522</b>
Die polemische Tendenz des Evangeliums . . . . .	522—531
<hr/>	
<b>Das Evangelium des Marcus . . . . .</b>	<b>535—567</b>
Die geschichtlichen Zeugnisse . . . . .	535—539
Inhalt und Verhältniß zu den andern synoptischen Evangelien . . . . .	539—548
Secundärer Ursprung und Composition . . . . .	548—561
Neutraler Charakter . . . . .	561—567
<hr/>	

	Seite
<b>Das Evangelium des Matthäus . . . . .</b>	<b>571—621</b>
Sein Verhältniß zum Hebräer-Evangelium . . . . .	571—582
Analyse seines Inhalts . . . . .	582—600
Sein geschichtlicher Charakter . . . . .	600—621

---